

Liebe Leserin, lieber Leser,

die kleinen heiteren Überschriften-Finder, genannt „Clown Engelchen“, waren recht schnell mit ihrem heutigen Angebot. Es erinnert mich an den liebevoll - skeptischen Kommentar meiner Mutter, wenn ihr mal wieder etwas zu „neu“ war.

Weit davon entfernt, mich mit ihrem Erstaunen verletzen zu wollen, war sie doch immer darum bemüht, auch ihre eigene Wahrheit zu vertreten. So ähnlich scheint sich mein heutiger Beitrag gestalten zu wollen: *„Jedem die Wahrheit, die er braucht!“*

Und mir die Meine! Wobei mir in diesem Fall sogar das heutige Datum zu Hilfe kommt, das in aller Deutlichkeit: „Acht(ung!). 1. 201Acht(ung!)“ zu sagen scheint.

Aber nun frisch drauflos. Wem es nicht passt, der möge den Kopf einziehen und woanders weiterlesen. Genügend Phantasie ist ja gegenwärtig überall im Angebot.

Passend zu einem alten Berliner Scherz (*„Ick kann jarnich so schnell zittern, wie ick friere...!“*) möchte man sagen:

„So ville Haare jibt et jarnich, wie sick mia da manchmal sträubn wolln...!“

JA, Kreativität ist etwas wirklich Schönes, wenn sie nur nicht oft als todernste Wahrheit verkauft würde! Die Webseiten quellen gegenwärtig förmlich über vor lauter „guten Nachrichten“, - nur leider...

Von riesigen Verhaftungswellen, über die Auszahlung von Unverdientem, bis zu medizinischen Versuchsreihen scheinbarer kosmischer Freunde ist im Moment alles dabei.

Ich gönne wirklich jedem alles Gute – und wir alle sehnen uns gewiss nach der Göttlichen Gerechtigkeit mehr als nach allem anderen – aber ein Mindestmaß an *„Selber denken, macht schlau!“* muss doch gehen

ahrt bleiben!

„*Da lachen ja die Hühner!*“, hieß es früher, wenn das Jägerlatein gar zu dick aufgetragen wurde. Nicht immer ist die Anzahl der Zustimmungen Garant dafür, dass etwas auch stimmt.

So ähnlich wie bei dem anderen – eher traurigen – Scherz über den Falschfahrer auf der Autobahn: „*Einer? - Nein! Hunderte, Tausende kommen mir entgegen!*“ In dem Fall leider umgekehrt.

Auf einer klugen Webseite wird gleich eingangs empfohlen: „**Aber bitte bilden Sie sich ihre eigene Meinung!**“ Das soll auch hier gelten.

Nur, was die **PLEJADIER** betrifft, - für ganz so dumm und medizinisch unerfahren sollten Sie unsere kosmischen Freunde nun wirklich nicht halten, dass Sie denen zutrauen, uns medizinische Hilfen anzubieten, von deren Wirksamkeit sie selber nicht überzeugt sind!

Wir sind doch keine Versuchskaninchen, deren Rückmeldung sie auch noch öffentlich erbitten, um herauszufinden, ob ihre Idee geholfen hat! Also ganz ehrlich! Wie krass ist das denn!

Klar, gibt es viele **hilfreiche kosmische Methoden zur energetischen Heilung** von Schmerzen. Aber nicht „einfach so!“. Immer ist es wichtig, die verursachenden Situationen zu kennen, weil ohne Auflösung der dazu gehörigen alten Geschichte die Heilung nie von Dauer sein wird.

Entweder steckt noch das ätherische Gegenstück eines ehemals real benutzten Instrumentes dahinter, oder eine bisher noch unausgeglichene karmische Situation, deren damals beteiligter „Trainingspartner“ noch nicht im Licht ist.

(Von den normalen körperlichen Ursachen einmal ganz abgesehen.) Auch ich durfte heute

genau solch eine Übung bestehen, bei der mir glücklicher Weise ein Traum der vergangenen Nacht zu Hilfe kam – und eine ebenso sensitive Kollegin.

Wir alle sind inzwischen helllichtig genug, um an diese alten Geschichten heranzukommen. Man muss nur die Grundprinzipien kennen – und manchmal braucht es auch einen Helfer, der von außen schaut.

Ja, es nervt schon ganz schön, was da in den vergangenen Tagen durch die hohen Energien wieder an Altlasten von Körper und Seele aufgedeckt und in „*Ich will aber jetzt endlich geheilt werden!*“ – Modus versetzt wurde. Sogar ätherische Zahnschmerzen können als „Klopfszeichen“ gedeutet werden, wenn noch eine alte Geschichte dahinter steckt...

Irgendwann hat eine wunderbare Botschaft von Sananda gesagt, dass alles, was jetzt noch schwierig für uns ist oder schmerzt, nur noch der HEILUNG dient! Weil die Zeit reif ist.

Wir bekommen bereits so viele wunderbare **Unterstützung durch die Geistige Welt** zu Verfügung gestellt, dass schon alleine dies an ein WUNDER grenzt.

Ob es nun das Entkoppeln der alten Traumata durch die jenseitigen Ärzte vom Rat der Jenseitigen Ärzte ist, deren Heilstrahl danach ebenfalls genutzt werden sollte, oder die Aura Chirurgen von ARKTURUS,

- ob die Hilfe von Hilarion, Djwal Khul, Serapis Bey oder Erzengel Raphael, - nur müssen wir es ihnen schon etwas genauer sagen, was sie für uns tun sollen!

Ja, auch die Plejadier haben eine wunderbare Möglichkeit kreiert, unserer Gesundheit allumfassend wieder auf die Beine zu helfen: **Die Plejadischen Heilungskammern** sind

wirklich eine gute Möglichkeit, wenn man sich müde oder matt fühlt!

Wir dürfen sie uns als eine Art mobilen Notarztwagen vorstellen, der uns mit genau abgestimmten Frequenzen von LICHT und LIEBE wieder auf Vordermann bringt.

Nicht zu vergessen **die Elohim des Silbernen Strahls der Gnade**, die für die Reinigung des Zellgedächtnisses zuständig sind! Sie wollen nur gebeten werden.

Und weil wir gerade dabei sind: Elohim sind große Schöpferengel der allerhellsten obersten Sorte und ganz gewiss keine manipulierenden Außerirdischen, die auf Machtmissbrauch aus sind, wie vor einiger Zeit auch an verschiedener Stelle behauptet wurde.

Vieles, sehr vieles ist inzwischen in unsere eigene Kompetenz gegeben worden. Nur anwenden und in Gang setzen müssen wir es schon selbst!

Für heute genug! Ich bin sicher, Sie werden jetzt einiges zum Nachdenken bzw. zum Nachlesen haben. Denn jeder ist für seine eigene Wahrheit selber zuständig.

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

8. Januar 2018

PS: Wer sich für das eigenverantwortliche Heilen alter karmischer Geschichten interessiert: Die Anmeldungen zu meinem Seminar „**Einmal AKASHA - und zurück!**“, - Vom heilsamen Umgang mit der Erinnerung - “ laufen bereits. Näheres erfahren Sie unter

[Seminare](#)

. Anmeldeschluss ist diesmal definitiv der 31.1.2018.

Mehr zu den kosmischen Heilmethoden finden Sie im Buch „["Erste Hilfe" für Lichtarbeiter](#)“.

PPS: Und für alle, die meine Texte freundlicher Weise und unverändert auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite: www.christine-stark.de